

Lightworker freut sich Ihnen
Die Beacons of Light ~ *Er-innerungen von Zuhause*

zu präsentieren

15. Jänner 2003

~ **Freigabe alter Werkzeuge** ~

Der Gebrauch unserer wahren Macht

Die Beacons of Light *Er-innerungen von Zuhause* werden am 15. jedes Monats veröffentlicht.
Sehen Sie sich bitte am 1. des Monats den [Energy Weather Report](#) an

~ *Er-innerungen von Zuhause* ~

Von Steve

Mit dem Beginn eines neuen Jahres den Schritt in eine neue Wirklichkeit zu tun, bedeutet auch, Anpassungen in unseren Gewohnheiten und vielen Bereichen unseres persönlichen Lebens vorzunehmen. Uns auf höhere Stufen der Entwicklung zuzubewegen bedeutet auch, unsere wahre Kraft als Schöpfer anzuerkennen, wenn wir uns auch gleichzeitig noch fest verwurzelt in einer körperlichen Erfahrung finden. Dies ist nicht immer einfach. Wir alle sehen uns mit dem Umstand konfrontiert, dass die zeitliche Verzögerung unserer eigenen Schöpfungen bis zu ihrer Manifestation jetzt sehr kurz ist. Wir bedürfen wirklich, darauf zu achten, welchen Gedanken wir gestatten, in unseren Köpfen zu wohnen, eben weil sie nun innerhalb kürzester Zeit unsere nächste Realität abbilden. Diese neue Kraft geht Hand in Hand mit einer neuen Verantwortung. Die Gruppe versteht von ihrem Betrachtungspunkt aus, warum wir uns verloren haben und nicht sehen können, wohin wir gehen. Sie sagen, dass wir es genau so einrichteten, weil unser größter Wunsch war, in die physische Existenz geboren zu werden und total verwirrt zu sein. Wie sie es auch lieben zu sagen, „Du bist unglaublich erfolgreich gewesen!“.

Nun, da wir unseren nächsten Schritt bestimmen, ist es hilfreich, viele unserer alten Gewohnheiten nochmals zu überdenken. Jede Wahrheit, an der wir in noch niedrigerer Schwingung festhielten, kann uns zurückhalten, während wir uns jetzt vorwärtsbewegen. In meinem Leben stellte die Gruppe sicher, dass ich hier ein sehr persönliches Beispiel habe. Als ich mit dieser Arbeit begann, zeigten sie mir die Werkzeuge, die ich benutzen würde. Sie gaben mir ein ‚Excalibur‘ [ein ganz besonderes Schwert, vgl. die Arthussage], welches ich gebrauchte, um Menschen ihre Ermächtigung zu offenbaren. Barbara und ich reisten mit diesem Schwert um die ganze Welt, während wir es mit Menschen teilten, überall wo wir hinkamen. Es wurde

ein sehr persönlicher Teil meines Lebens und meiner Verbindung mit dem Geist.

Letztes Jahr teilten sie mir mit, ich solle Abschied von dem Schwert nehmen und es für immer loslassen. Bei der Espavo Konferenz im Jahr 2001 sagten sie mir, ich würde es noch zweimal benutzen und dann freigeben. Wir wurden angewiesen, es ein paar Tage später zu einem einwöchigen Seminar mitzunehmen, das wir in Frankreich abhielten. Es war zu diesem Zeitpunkt, als ich wusste, dass wir das Schwert zum Mount Shasta zurückbringen und dort in den Wäldern auf dem Berg zurücklassen würden. Dies war nicht nur eine rein physische Trennung, sondern ebenso ein symbolisches Loslassen; ein Loslassen gleichfalls der Werkzeuge, die mir zwar geholfen hatten, in meine Kraft zu kommen, nun aber die Möglichkeit hatten, mich zurückzuhalten, während ich mich weiter auf höhere Schwingungen zubewegte. Sie wiesen darauf hin, dass die Bereitschaft, diese Werkzeuge gehen zu lassen, uns ermächtigen würde, uns unserer tatsächlichen Realität als Schöpfer gewahr zu werden. Dann, selbst wenn wir uns entschließen sollten, sie weiter zu benutzen, haben die Werkzeuge nicht länger Macht über uns.

Die Durchgaben, die ihr im Begriff seid zu erfahren, wurden auf der Espavo Konferenz am 18. September 2002 vermittelt. Das Channeling wurde auf dem Mount Shasta abgehalten, an einem Ort, den die Gruppe die ‚Wiese der Schöpfung‘ nennt (ein Teil der Panther Wiese). Nach der Botschaft schritten all jene, die sich dazu entschlossen, vor, zogen das Schwert aus dem Stein und schlugen jeden einzeln zum Ritter. Anschließend steckte ich das Schwert zurück in das Gestein und wir wanderten gemeinsam von der Wiese, während wir einen alten Freund zurückließen. Nun teilen wir mit Euch die Worte der Gruppe an diesem Tag auf der Wiese, ebenso wie wir nun alle einen Schritt aufwärts schreiten.

Eine besondere Bitte:

Wir bieten Ihnen die folgenden Informationen zu Ihrer eigenen Verfügung an. Fühlen Sie sich frei und geben Sie diese an Dritte weiter, für die dies von Wert sein könnte. Sollten Sie dies tun, so bitten wir Sie, die Copyright-Notiz am Ende der Meditation anzuhängen, egal ob Sie das Ganze oder Teile davon weitergeben. Dies lässt uns die Möglichkeit offen, diese Informationen in Buchform an all diejenigen weiterzuleiten, die keinen Internet-Zugang besitzen. Verlage, die Interesse haben sollten, die vorliegenden Informationen in Form monatlicher Kolumnen zu veröffentlichen, seien hiermit ermutigt dies zu tun und uns unter Lightworker (858) 748 5837 (+ jeweilige Landesvorwahl nach USA) oder unter Keeper@Lightworker.com zu kontaktieren.

Die Gruppe:

Grüße von zu Hause

An genau diesem Tag habt ihr Eure seelische Heimat in Euren eigenen Herzen erschaffen, und Ihr habt sie verbunden mit der Mutter. Ihr werdet jetzt fortfahren, dies zu tun, denn Ihr habt keine Ahnung, wie viele Euch auf diese Wiese folgten. Ihr habt keine Ahnung, wie voll diese Wiese tatsächlich ist. Die Aufregung auf dieser Seite des Schleiers, während die Menschen beginnen ihre Macht in Besitz zu nehmen, ist wahrhaft unglaublich.

Dort waren viele mit uns, am Anfang dieses Spieles, und als wir dieses besondere Spiel erschufen, sagten wir, „Lasst uns alle Regeln herauslassen. Lassen wir es sich einfach wild entwickeln, ohne Anleitung oder etwas ähnlichem. Lasst uns sehen, ob es Euch gelingt, nach Hause zu finden, einzig allein dadurch, dass ihr den Funken des Schöpfers in Euch tragt.“ Die ganze Idee war das Finden Eures eigenen Funken. Die ganze Idee war das Erreichen dieses Teils von Euch innerhalb Eurer Selbst, und dann, wenn Ihr ihn gefunden habt, würdet ihr ihn gebrauchen, um die Kerze eines jeden anderen zu entzünden. Und hier seid Ihr, während Ihr Eure Macht ergreift, im Besitz Eurer eigenen Energie, im Besitz der Verantwortung über Eure eigene Macht. Und wir haben Euch lediglich ein einziges Wort zu sagen, Geliebte: Espavo. Aus dem Herzen der Familie Michaels: Espavo. Sobald Ihr Eure Energie in Besitz nehmt, werdet Ihr

die Schöpfer. Ihr werdet jene, welche die Energie in ihren Herzen tragen. An genau dieser Stelle tretet Ihr in Verbindung mit einer sehr großen Familie des Lichts. Ihr seid ein Teil unserer Familie, der da physische Gestalt angenommen hat.

Wenn Ihr in der Schwingung aufsteigt, kann hier der Schwindel Eurer Biologie für einige von Euch sehr schwierig sein. Ihr merkt, dass Euch die Tränen kommen und Ihr wisst nicht wieso. Ihr sagt, „Wann wird das aufhören? Wann werde ich meine Kraft spüren, ohne dabei weinen zu müssen?“ Und wir sagen Euch, dass wir hoffen, dass es niemals aufhört. In dem Moment, wo Ihr erlebt, wie sich der Schleier lichtet, fangt Ihr an, Heimat zu fühlen. Ihr habt diesen Moment so lange ersehnt und jetzt, wo er da ist, ist alles, was Ihr tun könnt, zu weinen. Es kann sehr überwältigend sein, wenn es zum ersten Mal geschieht.

In Er-Innerung der wahren Schönheit des Zuhauses, wissend, dass Ihr immer noch in körperlicher Gestalt seid, kann in höchstem Maße frustrierend sein. Dieses Gefühl ist der Teil von uns, der direkt ins Herz trifft. Auch haben sich viele von Euch in tiefer Depression wieder gefunden, nachdem sie die Heimat erfuhren. Richtet hier nicht über Euch, es ist ein normaler Prozess und wird von vielen mehr von Euch erlebt, als irgendjemand von Euch weiß. Bitte macht Euch dies bewusst, wenn Ihr fortfahrt, Zuhause zu erleben, Ihr werdet Euch an diese Schwingungen gewöhnen und es wird Euch nicht länger überwältigen, sondern stattdessen inspirieren. Nehmt Euch Zeit und lehnt Euch in der Zwischenzeit aneinander. Seid in dieser Zeit der Menschliche Engel für einen jeden anderen.

Nun werden wir den Hüter der Flamme fragen, ob er seine Sehkraft mit uns teilt. [An diesem Punkt öffnen sich Steve's Augen.] So wie Ihr die Brise durch die Bäume streichen hört, Geliebte, wisst, dass dieselbe Brise in diesem Moment auch Eure ureigenen Seelen reinigt. Sie ergreift den Teil von Euch, der die Energie von Zuhause in sich trägt und verbindet Sie mit unseren Herzen. An diesem Tag manifestiert sich das Wunder, da Ihr es so geschaffen habt. Ihr schrittet mit großartigen Erwartungen auf diese Wiese und das Wunder beginnt, weil ihr es mit Euren Erwartungen in Bewegung gesetzt habt. Nun, durch den Hüter der Flamme, öffnen wir unsere Augen und teilen unsere Energie unmittelbar.

Jetzt möchten wir Euch bitten, etwas zu tun, was wir nie zuvor getan haben. Beginnt mit einem tiefen Atemzug. Sobald der Hüter der Flamme seine Augen öffnet, schließt Ihr bitte Eure Augen. Gestattet Euch, ohne Euren Körper zu reisen und platziert Euch energetisch auf der Schulter des Hüters der Flamme. Ihr findet Euch nun an ähnlicher Stelle, an der wir gewöhnlich sitzen, wenn wir in dieser Form zu Euch sprechen. Betrachtet nun Euch selbst, durch die Augen des Hüters der Flamme und seht Euch selbst aus der Perspektive von Zuhause. Jetzt werdet Ihr anfangen, die Schönheit zu sehen, die wir sehen, wenn wir Euch betrachten. Begebt Euch, nur für einen Augenblick, in seine physisch-biologische Blase und betrachtet die Schönheit eines jeden einzelnen von Euch. Es ist wahrhaftig unbeschreiblich. Wenn ihr die Farben seht, wenn ihr die Pracht seht, wenn sich ein jeder und jeder einzelne von Euch einen Moment Zeit nimmt, um zu fühlen, wie es Euch ebenso ergeht, so werdet Ihr Zuhause er-innern. Indem Ihr dies tut, öffnet Ihr Euer Herz vollständig.

Wir sagen Euch, Ihr öffnet es so weit, dass es manchmal schmerzt, und wir sind gerade im Begriff, es ein wenig zu weiten, daher gewöhnt Euch daran, denn so fühlt es sich an, wenn Ihr Euch mit Euch selbst nach Hause begeben. Das ist es, was Ihr tatsächlich seid. Sobald Ihr Euch selbst durch die Augen des Hüters der Flamme seht, seht Ihr Euch selbst auf die Art, wie wir Euch sehen, und auf die Weise, wie Ihr wirklich seid. Es ist hilfreich, dies zu wissen, solange Ihr in physischer Gestalt seid und andere sehen könnt, aber noch niemals vermocht habt, Euch selbst zu sehen. Nun wisst Ihr, was Gott fühlt. Die ganze Absicht des Spiels war, herauszufinden, ob Gott physische Gestalt annehmen könnte und sich auf diesem Weg Selbst sehen könnte. Wenn Ihr Euch nun zu Euren eigenen Körpern zurückbegeben, er-innert diese Erfahrung und wagt, nach derselben Schönheit Ausschau zu halten, jedes Mal, wenn Ihr Euch selbst durch Eure eigenen Augen betrachtet.

Nehmt einen tiefen Atemzug und fühlt die Liebe, die Ihr an diesem Tag in Euren eigenen Herzen erschufft. Wenn Ihr diese Wiese verlasst, nehmt diese Energie mit Euch. Es ist die heilige Energie von Zuhause, und sie mit Euch zu tragen ist Euer höchster Dienst. Er-Innert diese Energie das nächste Mal, wenn Ihr Euch nach der jüngsten und großartigsten spirituellen Erfahrung fragt, indem Ihr gewahr seid, wie etwas Euer Leben vervollkommnet und Euch ein Ganzes sein lässt.

Der uns liebste Moment ist, wenn einer von Euch fragt, „Was ist der Sinn des Lebens?“ Ihr könnt Euch das Lachen auf dieser Seite des Schleiers nicht vorstellen, wenn Ihr diese Frage stellt. Aber wir werden Euch etwas erzählen, was Ihr bisher nicht gewusst haben dürft. Es war nicht jedem gestattet, am Spiel ‚Der Planet der Freien Wahl‘ teilzunehmen. Das Spiel der Freien Wahl war lediglich als ein ungewöhnlicher Versuch gestartet, die Natur Gottes zu erkennen. Dies entwickelte sich zu einem großen Experiment, nachdem viele diesbezügliche Versuche zu keinem Ergebnissen geführt hatten. Was wir Euch dazu mitteilen, ist, dass nur die höchsten Ränge der entwickelten Seelen willens waren, herzukommen und den Schleier anzulegen. Von allen Dingen in der Ewigkeit und von allem, was Ihr dort draußen als andere Welten wahrnehmt, sagen wir Euch, das Beste des Besten ist ganz genau hier. Aus diesem Grund nennen wir Euch die Meister des Spielbretts, denn Ihr seid in der Tat die Meister, die dies im Innern Ihrer selbst kreierte haben. Durch Eure eigene Wahl, Euer Wissen darüber, wer Ihr ward, abzulegen, einzutreten und einander zufällig zu treffen, habt ihr Alles Was Ist verändert. Denn Ihr habt die Paradigmen des Alles Was Ist durch Eure Wahl verändert, veranlasst durch Euer zufälliges Aufeinandertreffen. Nun beginnt Ihr, einen Schimmer Eurer wahren Realität zu erhalten, nicht wahr?

Wir haben angefangen, eine riesige Veränderung der Menschheit während der letzten sechs Monate zu beobachten. Ihr beginnt, zu verstehen. Ihr beginnt, den kosmischen Witz zu begreifen. Während Ihr dies tut, werdet Ihr einige Eurer Gewohnheiten ändern, die Euch halfen, Eure Macht aufzugeben. Die Meister des Spielbretts beginnen Ihre Macht in einer Weise innezuhaben, die niemals zuvor gewesen ist und niemals vorhergesehen werden konnte. In Eurer Realität seht Ihr Schriften über das Verhängnis und Finsternis prophezeit, die Euch davon abgehalten haben, diese Richtung einzuschlagen, und noch begegnen Euch selten Schriften darüber, wie sich das Leben auf der nächsten Stufe der Evolution gestaltet. Das wird sich ändern, denn die Kinder der Kristall-Schwingung werden diese Türen durch ihre bloße Präsenz öffnen.

Dies wird nun sehr aufregend werden, denn es war nur der Spitze der interessierten entwickelten Seelen gestattet, einzutreten und Euer Spiel zu spielen. In der Tat war es ein schwieriges Spiel. Ihr habt keine Anleitung. Es gibt keine Festlegung dessen wohin Ihr geht oder was Ihr tut. Ihr habt die absolute Wahlfreiheit und könnt sogar wählen, das Spiel überhaupt nicht zu spielen. Nun, hier seid Ihr, während Ihr nicht nur das Spiel spielt und Euch auf seinen höchsten Abschluss zubewegt, sondern möglicherweise, die Ihr hier sitzt, sagt, „Was kann ich jetzt tun? Wie kann ich helfen? Wo finde ich meine Begeisterung, so dass ich anderen hier in diesem Universum von größtem Nutzen sein kann?“ Wir unterbreiten Euch die Freude, die wir auf dieser Seite des Schleiers fühlen, denn Ihr verdient den Titel Menschlicher Engel, wenn Ihr dies tut. Und stolz übergeben wir ihn Euch.

Betrachtet das Schwert als Symbol Michaels. Wir weihten jeden und jeden einzelnen von Euch ein, der darum bat. Ihr habt keine Vorstellung, was Ihr wirklich in Bewegung gesetzt habt. Ihr habt keine Vorstellung von der Freude, die auf dieser Seite des Schleiers herrscht, während Ihr Euer Selbst im Widerschein der wunderschönen Werkzeuge zu sehen vermögt, die ihr für so lange Zeit benutztet. Wir sagen Euch „Danke“ für Eure großartige Hilfe, die Ihr einander gespendet habt. Mit Eurer Fürsorge und Eurer Liebe hat jeder einzelne von Euch eine Veränderung auf diesem Planeten bewirkt. Doch es endet nicht hier. Nun könnt Ihr die Werkzeuge freigeben, sofern Ihr dies wählt. Ihr tragt sie in Euch und das ist der entscheidende Teil.

Ihr habt viele Grade der Schwingung durchlaufen, genau in dem Moment, als Ihr unsere Worte an diesem Tag erfahrt. Ihr verlasst diese Erfahrung als veränderte Menschen. Wenn Ihr Euch entscheidet, weiter vorwärts mitsamt der Werkzeuge zu schreiten, werden sie nun eine andere Bedeutung haben und ihr werdet nicht mehr auf sie bauen. Es ist Euch nicht länger notwendig, den neuesten Seher zu finden oder den größten Heiler, der Eurem Leben Bedeutung schenkt. Diese Person seid Ihr. Viele von Euch hier fühlten die Verbindung. Was Ihr nicht wisst, ist, dass Ihr das Schwert der Wahrheit selbst seid. Aus diesem Grund fühlt Ihr Euch so hingezogen zu ihm. Darum fühlt Ihr die Verbindung. Ihr seid das Schwert Michaels und Ihr seid es immer gewesen. Tragt es gut bei Euch. Nehmt es an diesem Tag und für immer mit Euch. Er-Innert Zuhause, wenn Ihr diese heilige Wiese verlasst. Die Energien aller Energiematrizen beginnen zusammenzuströmen. Die Gitter vereinigen sich wie niemals zuvor zu einer Einheit des Bewusstseins. Und während dies geschieht, habt ihr alle und jeder einzelne die Möglichkeit, Euch bei Eurem Höherem Selbst anzuschließen. Es wird nun einfacher für jeden einzelnen von Euch, Eure Macht mit Euch zu tragen.

Innerhalb dieses wundervollen Spiels habt Ihr sogar die Tage Atlantis überstiegen. Er-Innert diese Tage, Geliebte. Er-Innert die Fehlleitungen, denn sie sind Euch immer noch Möglichkeiten. Die zwei vorrangigen Fehlleitungen sind sehr einfach:

1. Es misslang Euch, Eure Macht als Schöpfer und die Verantwortung, die der Gebrauch Eurer Macht mit sich bringt, zu übernehmen. Es misslang Euch, zu verstehen, dass Ihr, als Individuen, eine Mitsprache habt, was auf Eurem Planeten geschieht.
2. Ihr verfiel einem spirituellen Wettbewerb, während Ihr dachtet, dass eine Schwingungsebene besser ist als eine andere.

Wir teilen Euch nun mit, dass Ihr Euch in den bevorstehenden Tagen in derselben Situation auf dem Planeten Erde finden werdet. Wenn Ihr auch den gleichen Grad der Schwingung der späteren Tage Atlantis überstiegen habt, neigt Ihr mit Eurem begrenzten Sehvermögen immer noch zu diesen Fehlleitungen. Daher ist es sehr angemessen, dass wir den Hüter der Flamme bitten, zu diesem Zeitpunkt das Schwert loszulassen. Dieses Symbol der Ermächtigung stammt aus einer Zeit, als das Schwert persönliche Macht bedeutete. Steckt das Schwert zurück in den Stein, denn Ihr benötigt es nicht länger, um Eure Macht zu fordern. Während Ihr dies tut, tretet Ihr in einen neuen Kreis der veränderten Realitäten ein.

Bei diesem Akt kann das Schwert nur von denen reinen Herzens entfernt werden. Wir werden jeden einzelnen von Euch fragen, die Ihr heraufkommt und das Schwert aus dem Stein zieht, ob Ihr es wagt. Prüft dann Eure Absicht und entlasst es, während Ihr es wieder in den Stein zurücksteckt. Schließlich werdet Ihr die Wiese verlassen. Das Schwert wird bleiben. Wählt Euer Leben bewusst und übt Eure Macht aus, sobald Ihr vorwärts schreitet, weg von diesem Ort, denn jeder einzelne von Euch hat nun die direkte Verbindung zum Herzen Michaels.

Und wenn es einfacher wird, schafft in Eurem Leben bitte Raum nicht nur für Eure Möglichkeiten der Schöpfung, sondern für die um Euch herum, Ihre Schöpfermacht auszuüben, denn dies war die zweite Fehlleitung Atlantis. Ja, Geliebte, der Witz liegt bei Euch. Ihr schaut nach draußen auf Euch selbst. Ihr fragt, was der Sinn des Lebens ist. Ihr bittet, Gott zu sehen. Wir sagen Euch, schaut in den Spiegel. Er-Innert nur: Ihr seid nicht der einzige Gott. Dann werdet Ihr Zuhause erschaffen, genau dort, wo Ihr an diesem Tag seid.

Wir können Euch nicht beschreiben wie überglücklich wir sind, die Rolle zu spielen, die Flügel, die Eure eigenen sind, auszubreiten, denn die Engelsflügel Michaels dienen nur dazu, die Herrlichkeit der Menschen widerzuspiegeln. Fühltet Ihr es? Dies war nicht unsere Energie; es war die Eure. Ihr seid berührt worden von den großartigsten der Engel. Ihr seid es. Macht weiter so.

Mit der größten Ehre sitzen wir unter Euch an diesem Tag, an dem Ihr Herzen verbindet in einer

Weise, wie es nie zuvor geschah. Wir bitten Euch, jeden anderen mit Respekt zu betrachten, nährt einander und spielt gut zusammen.

Espavo!

Feste UMARMUNGEN und liebevolle Stupser

Steve Rother

"der Hüter"

Die Espavo Konferenz in Mt. Shasta war eine ganz besondere einwöchige Erfahrung für die, die teilnahmen. Wir filmten das Channeling auf der Wiese nicht, jedoch filmten wir das Channeling zwei Tage später, zum Abschluss der Konferenz. Es ist betitelt als „Die Herzen Atlantis“ und ist über den Lightworker Laden zu beziehen. Bilder der Espavo Konferenz 2002 können hier gesehen werden. Wir haben schon begonnen, Pläne für nächstes Jahr zu machen. Ich kann es nicht erwarten!

Espavo und Feste Umarmungen!

Steve Rother

Das Herz verbinden

Heraustreten aus meinem vertrauten Bereich

Von Barbara

Während ich dies schreibe, bleiben mir lediglich einige Tage bevor Steve und ich mit unserem vollbesetzten Fahrplan für die Events 2003 beginnen. Dies bedeutet, dass wir die meiste Zeit des Jahres die Hälfte jedes Monats weg von unserem Zuhause sein werden. Besonders stehe ich in Erwartung, mit spirituellen Familien in Kontakt zu treten, einige in vertrauten Gegenden, andere an Orten, die wir das erste Mal besuchen werden. Ich lebe meine Begeisterung, indem ich diese Arbeit mit Steve tue. Obwohl ich jedes neue Abenteuer und jeden Ort, den wir aufsuchen werden, unruhig erwarte, muss ich jedes Mal meine Gedanken korrigieren.

Ich habe erkannt, dass ich mich mit dem komfortablen Gefühl von Zuhause eingerichtet hatte. Dies ist ein Ort, an dem wir seit sechszwanzig Jahren leben, eine Familie gründeten, das Leben in seinen schönsten und schlimmsten Zeiten erfuhren. Es ist Zuhause. Nach einer Woche in St. Louis, Missouri, Anfang Dezember, waren wir dann das erste Mal seit November Zuhause. Es fiel mir leicht, meine „Zuhause-Rolle“ wieder einzunehmen. Die Ferien waren die ideale Zeit, um sich Familie und Freunden hier zu widmen. Ich genoss all die Dinge außerhalb meiner selbst und merkte, wie ich mich an meinen vertrauten Bereich wieder gewöhnte. Nun, dies ist kein schlechter Ort zum Leben. Es ist ein großartiger Ort „auf Besuch“. Aber ich will mir nicht länger gestatten, hier zu bleiben.

Zuhause wird immer Zuhause sein, so wundervoll wie es ist, aber ich merke, dass ich nach einer Weile nicht mehr wachse. Ich bin mir sicher, wenn ich nicht reisen würde, würde ich Unterricht nehmen, mich nach anderem ausstrecken, in Bereichen wachsen, die leicht in der Nähe möglich wären. Aber ich habe mich immer ein einen Kokon eingehüllt gefühlt, wartend auf den richtigen Zeitpunkt, wieder herauszukommen. Diese Zeit der Konzentration war ein Segen; es ist meine Fundament legende Periode gewesen. Aber ich sehe dem neuen Jahr nun bereit und begierig auf das Unbekannte entgegen und freue mich darauf, mich selbst herauszufordern, während ich mit jedem Schritt als Person wachse.

Aufgrund des Wesens unserer Seminare bin ich ständig mit meinem eigenen spirituellen Wachstum konfrontiert. Dies ist es, wann ich wahrhaft als Person wachse. Dies ist es, wann ich den inneren Frieden in mir finde und daraufhin jenen um mich herum mehr darzubringen habe. Ich weiß, dass ich göttlich inspiriert bin, wie wir es alle sind, und ich erfahre Führung in meiner Kurssetzung in diesem neuen Jahr. Ich weiß, dass die Richtung, die mein Leben dieses Jahr nimmt, sich in vollkommener Weise entfalten wird, die mir unbegrenzten Nutzen bringen wird. Ich bin darauf vorbereitet, das allerbeste Leben, das sich mir anbietet, in Empfang zu nehmen, da ich weiß, dass ich es mit meinen Gedanken und meinem Herzen schöpfe.

Ich, wie viele von Euch, begann dieses neue Jahr, indem ich Wege aussuchte, um mich selbst zu verbessern. Nennt sie „Neujahrsvorsätze“ oder einfach neue Anfänge, ich weiß jetzt, dass ich vollkommen bin, so wie ich bin, und kann nur von hier aus verbessern! Der allerwichtigste Gedanke, den ich in dieses neue Jahr trug, dass, in Harmonie mit dem Leben zu sein, ein Zustand der Ordnung in meinem Geist ist. Dann, wenn ich in meiner inneren Mitte bin, wird sich das Leben in zauberhaftester Weise manifestieren. Die Gruppe erinnert uns, dass die Werkzeuge in uns selbst liegen. Wir brauchen nicht länger auf irgendetwas außerhalb unserer selbst zu bauen. Ich weiß, dass wir unsere Realität mit unseren Gedanken erschaffen.

Ich bin dankbar, diese vergangene Zeit gehabt zu haben, einfach zu "sein" und es zu genießen. Jetzt bin ich bereit, mein Abenteuer des Lebens wieder aufzunehmen! Während ich mich nach Innen begeben, in Berührung meiner Seele, beruhige ich meinen Geist und lenke mein Denken. Auf diesem Weg werden meine äußere Welt und mein Mittelpunkt des Seins in Harmonie arbeiten. Nun bin ich bereit für 2003!

Ich wünsche Euch allen Freude bei diesem neuen Beginn.

Mit all meinem Licht und meiner Liebe,

Barbara Rother

Wir freuen uns über eure Kommentare unter: Angel@Lightworker.com

Lightworker ist eine nicht gewinnorientierte Organisation welche es sich zum Ziel gesetzt hat das Licht durch Ermächtigung zu verbreiten.

(858) 748 5837 Keeper@Lightworker.com

Urheberrechtsvermerk:

Bitte fügen Sie diese bei wenn Sie dieses Material veröffentlichen..

Copyright 2001 Steve Rother. Diese Information mag gerne im Ganzen oder in Teilen weitergegeben werden, vorausgesetzt dass dies kostenlos erfolgt und vorausgesetzt, dass diese Notiz angefügt wird. Falls Sie eine editierte oder Teilversion dieses Materiales verwenden machen Sie bitte einen deutlichen Hinweis, dass dies eine überarbeitete Version ist und verweisen Sie den Leser auf die vollständige Originalversion unter <http://www.lightworker.com/beacons/> Weitere Informationen über Steve Rother und die Gruppe könne Sie auf der Internetseite: <http://www.lightworker.com/> oder durch Lightworker unter (858) 748 5837 erhalten.

Wenn Sie interessiert sind andere Zusammentreffen von Lichtkreisen zu finden [klicken Sie hier](#).

Um mehr über die Lichtarbeiterorganisation zu erfahren oder ein Mitglied des Teams zu werden besuchen Sie: <http://www.lightworker.com/vision/>

Danke, dass Sie mithelfen das Licht zu verbreiten.

Um sich zu der Liste hinzuzufügen, zu entfernen oder etwas zu verändern klicken Sie hier [Light List](#)

[Private Sitzungen](#)
[mit Steve & der Gruppe](#)
[Index der Meditationen](#)